

The Intershop logo is displayed in a bold, red, sans-serif font. It is positioned within a large white circle that overlaps a teal circle on the right side of the page. The background is a dark teal color.

**intershop<sup>®</sup>**

# Quartalsmitteilung

## Q1 2022



Januar bis März 2022

# Brief an die Aktionäre

---

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre, liebe Geschäftsfreunde,

das erste Quartal 2022 war für Intershop von einem weiteren Meilenstein geprägt: Wir haben eine strategische Akquisition getätigt, die unsere hochleistungsfähige B2B-Commerce Plattform ideal ergänzt. Die Entscheidung für den Erwerb gründete auf den vielversprechenden Erfahrungen mit der KI-basierten Softwarelösung der Niederländer für personalisierte Website-Suche und Produktempfehlungen im Einsatz bei unseren Kunden. Mit den Suchalgorithmen von SPARQUE.AI lässt sich eine Steigerung der Konvertierungsraten um 20 % und eine durchschnittliche Erhöhung der Online-Umsätze von 29 % generieren – ein gewichtiger monetärer Mehrwert für unsere Kunden.

Neben der Stärkung unseres Angebotsportfolios lag der Fokus weiterhin auf dem Ausbau des Cloud-Geschäfts. Mit einem Auftragseingang von 8,7 Mio. Euro haben wir unsere wichtigste Kennziffer um 91 % gegenüber dem Vorjahresquartal gesteigert – eine eindrucksvolle Leistung unseres Vertriebsteams. Mit einer Basis an jährlich wiederkehrenden Umsätzen (ARR) von nunmehr rund 13 Mio. Euro per Ende März und einer gewachsenen Cloud-Marge von 53 % ist Intershop auf einem sehr guten Weg, seine strategischen Ziele in diesem Bereich nachhaltig zu erreichen. Einziger Wermutstropfen im ersten Quartal war das Service-Geschäft. Hier verbuchten wir einen temporären Umsatzrückgang, der aber im Laufe des Geschäftsjahres wieder kompensiert werden sollte.

Somit schauen wir optimistisch auf die kommenden Quartale und freuen uns, unsere Cloud-basierte Intershop Commerce-Plattform mit dem erweiterten Angebotsportfolio weiter erfolgreich vermarkten zu können.

Herzliche Grüße

  
Markus Klahn

# Konzernkennzahlen

in TEUR	Q1 2022	Q1 2021	Veränderung
<b>KPIs</b>			
Cloud-Auftragseingang	8.720	4.566	91 %
Net New ARR	820	668	23 %
Umsatz	9.213	8.821	4 %
EBIT	31	353	-91 %
<b>UMSATZ</b>			
Umsatzerlöse	9.213	8.821	4 %
Lizenzen und Wartung	2.878	2.463	17 %
Cloud und Subscription	3.097	2.445	27 %
Serviceumsätze	3.238	3.913	-17 %
Umsatz Europa	6.715	6.086	10 %
Umsatz USA	1.557	1.698	-8 %
Umsatz Asien/Pazifik	941	1.037	-9 %
<b>ERGEBNIS</b>			
Umsatzkosten	4.703	4.783	-2 %
Bruttoergebnis vom Umsatz	4.510	4.038	12 %
Bruttomarge	49 %	46 %	
Betriebliche Aufwendungen und Erträge	4.479	3.685	22 %
Forschung und Entwicklung	1.880	1.236	52 %
Vertrieb und Marketing	1.946	1.783	9 %
Allgemeine Verwaltungskosten	822	739	11 %
Sonstige betriebliche Aufwendungen/Erträge	-169	-73	++
EBIT	31	353	-91 %
EBIT-Marge	0 %	4 %	
EBITDA	800	1.107	-28 %
EBITDA-Marge	9 %	13 %	
Periodenergebnis	-132	204	++
Ergebnis je Aktie (in EUR)	-0,01	0,01	++
<b>VERMÖGENSLAGE</b>			
Eigenkapital	17.182	16.814	2 %
Eigenkapitalquote	39 %	42 %	
Bilanzsumme	44.485	40.283	10 %
Langfristige Vermögenswerte	26.025	21.200	23 %
Kurzfristige Vermögenswerte	18.460	19.083	-3 %
Langfristige Schulden	14.246	11.823	20 %
Kurzfristige Schulden	13.057	11.646	12 %
<b>FINANZLAGE</b>			
Liquide Mittel	12.476	12.297	1 %
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	3.203	1.589	102 %
Abschreibungen	769	754	2 %
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-2.648	-508	++
Cashflow auf Finanzierungstätigkeit	-390	-443	-12 %
<b>MITARBEITER</b>	294	297	-1 %

# Geschäftsentwicklung

## Geschäftsentwicklung in den ersten drei Monaten 2022

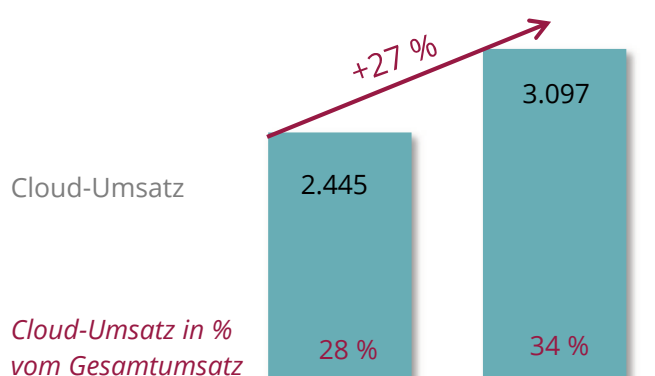
Der Intershop-Konzern erwirtschaftete in den ersten drei Monaten 2022 einen Gesamtumsatz in Höhe von 9,2 Mio. Euro, was einem Anstieg um 4 % gegenüber dem Vorjahresquartal entspricht (Vorjahr: 8,8 Mio. Euro). Das operative Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) lag bei 31 Tsd. Euro (Vorjahr: 0,4 Mio. Euro). Die Gesellschaft setzt ihren profitablen Wachstumskurs damit auch zu Beginn des Geschäftsjahres 2022 fort. In der folgenden Übersicht sind die wichtigsten Konzernkennzahlen (KPIs) dargestellt:

in TEUR	Q1 2022	Q1 2021	Veränderung
Cloud-Auftragseingang	8.720	4.566	91 %
Net New ARR	820	668	23 %
Umsatz	9.213	8.821	4 %
EBIT	31	353	-91 %

### Cloud-Wachstum beschleunigt sich stark im ersten Quartal 2022

Intershop verbuchte im Berichtszeitraum ein außerordentlich starkes Wachstum im Cloud-Geschäft, das sich entlang der Hauptkennzahlen nachvollziehen lässt. Der Cloud-Auftragseingang legte mit einem Anstieg um 91 % auf 8,7 Mio. Euro bedeutend zu. Dabei trugen die insgesamt fünf Neukunden mit 5,1 Mio. Euro und die Bestandskunden mit 3,6 Mio. Euro zum Auftragseingang bei. Die Umsätze im Bereich Cloud und Subscription erhöhten sich um 27 % auf 3,1 Mio. Euro. Der Anteil der Cloud-Umsätze am Gesamtumsatz stieg von 28 % auf 34 %. Auch der jährlich wiederkehrende Umsatz (ARR) zog kräftig an. Zum Ende des ersten Quartals 2022 betrug der ARR 13,0 Mio. Euro gegenüber 10,0 Mio. Euro zum 31. März 2021. Der New ARR stieg auf 0,7 Mio. Euro, was einem Zuwachs von 15 % entspricht. Davon entfielen 0,4 Mio. Euro auf Neukunden und 0,3 Mio. Euro auf Bestandskunden. Der Net New ARR (New ARR abzüglich ARR für Kündigungen und Währungsänderungen) erhöhte sich von 0,7 Mio. Euro auf 0,8 Mio. Euro. Darüber hinaus gelang es Intershop die Cloud-Marge um 7 Prozentpunkte auf 53 % zu erhöhen.

### Entwicklung des Cloud-Geschäfts



### Entwicklung des ARR im Q1 2022

in TEUR	
ARR 31.12.2021	12.154
New ARR Neukunden	426
New ARR Bestandskunden	280
<b>New ARR gesamt</b>	<b>706</b>
Kündigungen	-16
Währungsänderungen	130
<b>Net New ARR</b>	<b>820</b>
<b>ARR 31.03.2022</b>	<b>12.974</b>

in TEUR	Q1 2021	Q1 2022	Veränderung
Cloud-Auftragseingang	4.566	8.720	91 %
New ARR	616	706	15 %
Net New ARR	668	820	23 %
ARR	9.975	12.974	30 %

## Ertragslage

Die Entwicklung der wesentlichen Konzernergebnis-Kennzahlen stellt die folgende Übersicht dar:

in TEUR	Q1 2022	Q1 2021	Veränderung
Umsatzerlöse	9.213	8.821	4 %
Umsatzkosten	4.703	4.783	-2 %
Bruttomarge	49 %	46 %	
Betriebliche Aufwendungen und Erträge	4.479	3.685	22 %
EBIT	31	353	-91 %
EBIT-Marge	0 %	4 %	
EBITDA	800	1.107	-28 %
EBITDA-Marge	9 %	13 %	
Periodenergebnis	-132	204	++

In den ersten drei Monaten 2022 erzielte der Intershop-Konzern **Umsatzerlöse** in Höhe von 9,2 Mio. Euro, ein Anstieg von 4 % gegenüber dem Vorjahresquartal. Dabei legten die Umsätze in der Hauptgruppe **Software und Cloud** im Berichtszeitraum um 22 % auf 6,0 Mio. Euro zu. Der Anteil an den Gesamterlösen liegt damit bei 65 % (Vorjahr: 56 %). Innerhalb der Gruppe stiegen die realisierten **Cloud und Subscription** Umsätze um 27 % auf 3,1 Mio. Euro. Auch die Erlöse aus dem Geschäft mit **Lizenzen und Wartung** erhöhten sich von 2,5 Mio. Euro auf 2,9 Mio. Euro. Die Wartungsumsätze stiegen um 12 % auf 2,1 Mio. Euro, die Lizenzeinnahmen um 32 % auf 0,8 Mio. Euro. Dämpfer für die Umsatzentwicklung war der Bereich **Service**, wo sich die Erlöse um 17 % auf 3,2 Mio. Euro verringerten. Hier blieb Intershop hinter seinem Potenzial zurück. Der Start neuer Projekte hat sich zeitlich in spätere Quartale verschoben. In den kommenden Monaten rechnet die Gesellschaft wieder mit steigenden Serviceerlösen. Der Anteil der Serviceumsätze am Gesamtumsatz lag bei 35 % (Vorjahr: 44 %).

Die folgende Übersicht zeigt die Entwicklung der Umsatzerlöse:

in TEUR	Q1 2022	Q1 2021	Veränderung
<b>Software und Cloud Umsätze</b>	<b>5.975</b>	<b>4.908</b>	<b>22 %</b>
<b>Lizenzen und Wartung</b>	<b>2.878</b>	<b>2.463</b>	<b>17 %</b>
Lizenzen	825	627	32 %
Wartung	2.053	1.836	12 %
<b>Cloud und Subscription</b>	<b>3.097</b>	<b>2.445</b>	<b>27 %</b>
<b>Serviceumsätze</b>	<b>3.238</b>	<b>3.913</b>	<b>-17 %</b>
<b>Gesamtumsatzerlöse</b>	<b>9.213</b>	<b>8.821</b>	<b>4 %</b>

Die wichtigste Geschäftsregion Intershops ist Europa. Dort verzeichnete Intershop im ersten Quartal 2022 ein Wachstum von 10 % auf 6,7 Mio. Euro (Vorjahr: 6,1 Mio. Euro). Der Anteil europäischer Kunden am Gesamtumsatz beträgt 73 %, was einem Plus von 4 Prozentpunkten gegenüber dem Vorjahreszeitraum entspricht. Aufgrund geringerer Serviceumsätze entwickelten sich die Erlöse im US-amerikanischen Markt mit 1,6 Mio. Euro leicht rückläufig (Vorjahr: 1,7 Mio. Euro). Damit liegt der Umsatzanteil bei 17 % gegenüber 19 % in den ersten drei Monaten 2021. In der Region Asien-Pazifik sanken die Erlöse um 9 % auf 0,9 Mio. Euro, was ebenfalls auf den Rückgang der Serviceumsätze zurückzuführen ist. Der Anteil am Gesamterlös beträgt 10 % (Vorjahr: 12 %).

Im Berichtszeitraum stieg das **Bruttoergebnis vom Umsatz** um 12 % auf 4,5 Mio. Euro. Die Bruttomarge verbesserte sich um drei Prozentpunkt auf 49 %. Die **betrieblichen Aufwendungen und Erträge** erhöhten sich deutlich um 22 % auf 4,5 Mio. Euro. Grund hierfür waren neben akquisitionsbedingten Einmalkosten höhere Personalkosten, die auf Neueinstellungen sowie Gehaltserhöhungen zurückzuführen sind. Intershop hält solche Investitionen in das eigene Personal für unabdingbar, um im hart umkämpften Wettbewerb um qualifizierte Fachkräfte zu bestehen. Im Bereich Forschung und Entwicklung erhöhten sich die Kosten von 1,2 Mio. Euro auf 1,9 Mio. Euro durch den Anstieg der Personalkosten sowie durch eine geringere Aktivierung von Softwareentwicklungskosten aufgrund des Go-Lives der Commerce-Plattform Ende letzten Jahres. Die Kosten im Bereich Marketing und Vertrieb stiegen um 9 % auf 1,9 Mio. Euro. Die Verwaltungskosten legten um 11 % auf 0,8 Mio. Euro zu. Insgesamt lagen die **Gesamtkosten** des Konzerns (Umsatzkosten und betriebliche Aufwendungen/Erträge) bei 9,2 Mio. Euro und damit 8 % über dem Wert des Vorjahres.

Das **operative Ergebnis (EBIT)** belief sich auf 31 Tsd. Euro und lag aufgrund geringerer Serviceumsätze und höherer Kosten unter dem Ergebnis des Vorjahres mit 0,4 Mio. Euro. Jedoch verzeichnete Intershop das neunte Quartal in Folge ein positives EBIT. Das operative Ergebnis vor Abschreibungen (EBITDA) betrug 0,8 Mio. Euro (Vorjahr: 1,1 Mio. Euro). Das **Periodenergebnis** (Ergebnis nach Steuern) belief sich auf -0,1 Mio. Euro (Vorjahr: 0,2 Mio. Euro), was einem Ergebnis je Aktie von -0,01 Euro (Vorjahr: 0,01 Euro) entspricht.

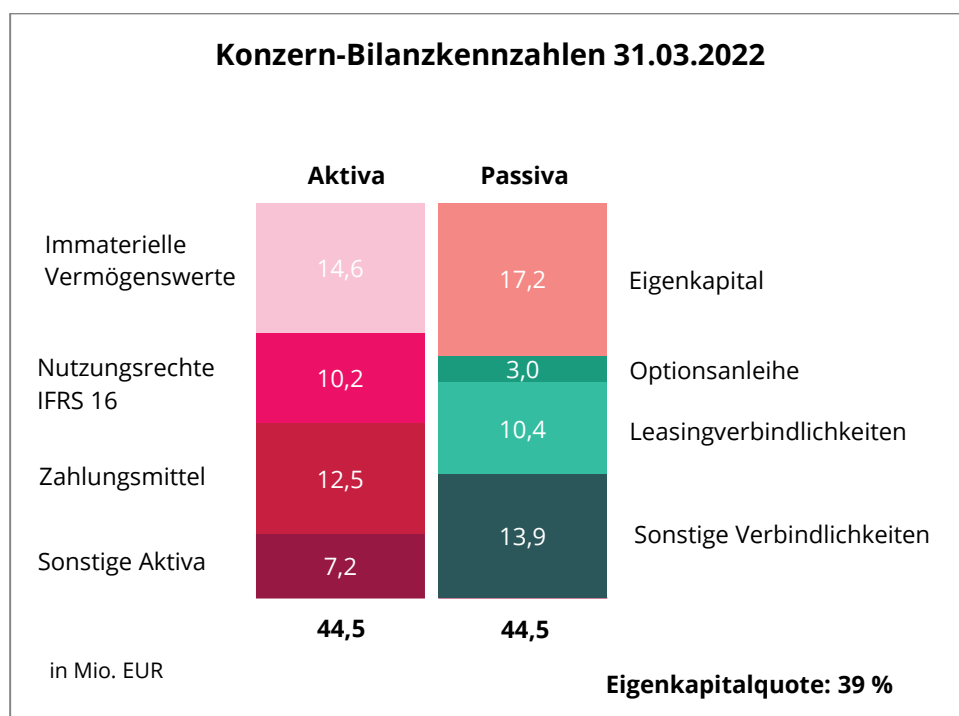
## Vermögens- und Finanzlage

Die Bilanzsumme des Intershop-Konzerns erhöhte sich zum Zwischenbilanzstichtag 31. März 2022 auf 44,5 Mio. Euro. Verglichen mit dem Jahresende 2021 entspricht dies einem Anstieg um 12 %. Grund für die Zunahme ist die im ersten Quartal 2022 getätigte Akquisition der niederländischen Sparque B.V., Lösungsanbieter für Such- und Empfehlungsmarketing auf KI-Basis, und der damit verbundene Erwerb von Nutzungsrechten. Die KI-basierte Technologie soll in die E-Commerce-Plattform von Intershop integriert und auch Unternehmen angeboten werden, die nicht auf die Intershop-Lösung setzen.

Auf der **Aktivseite** erhöhten sich folglich die immateriellen Vermögenswerte um 41 % auf 14,6 Mio. Euro. Darin enthalten ist zum einen der Firmenwert der Sparque B.V. sowie zum anderen der Erwerb der entsprechenden Nutzungsrechte. Die langfristigen Vermögenswerte belaufen sich zum Stichtag damit auf 26,0 Mio. Euro gegenüber 21,5 Mio. Euro zum 31. Dezember 2021. Die kurzfristigen Vermögenswerte erhöhten sich um 2 % auf 18,5 Mio. Euro durch den Anstieg der liquiden Mittel (+0,3 Mio. Euro) und der sonstigen Forderungen und Vermögenswerte (+0,2 Mio. Euro).

Auf der **Passivseite** verringerte sich das Eigenkapital leicht von 17,4 Mio. Euro auf 17,2 Mio. Euro. Die langfristigen Schulden stiegen zum Zwischenbilanzstichtag um 19 % auf 14,2 Mio. Euro. Maßgeblich hierfür ist die Position sonstige langfristige Verbindlichkeiten, die auf 2,2 Mio. Euro zulegte; diese Position beinhaltet eine bedingte Kaufpreiszahlung aus der Akquisition. Die kurzfristigen Schulden lagen bei 13,1 Mio. Euro gegenüber 10,2 Mio. Euro zum Jahresende 2021. Der Grund für den Anstieg ist der deutliche Zuwachs der Umsatzabgrenzungsposten. Diese stiegen um 68 % auf 6,2 Mio. Euro.

Aufgrund der gestiegenen Bilanzsumme verringerte sich die **Eigenkapitalquote** zum Zwischenbilanzstichtag gegenüber dem 31. Dezember 2021 von 44 % auf 39 %.



Der **Cashflow** aus laufender Geschäftstätigkeit erhöhte sich im Berichtszeitraum deutlich auf 3,2 Mio. Euro gegenüber 1,6 Mio. Euro im Vorjahr. Die positive Entwicklung resultiert im Wesentlichen aus dem starken Anstieg der Umsatzabgrenzungsposten sowie dem Abbau von Forderungen aus Lieferungen und Leistungen. Der Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit betrug akquisitionsbedingt 2,6 Mio. Euro. Der Mittelabfluss aus Finanzierungstätigkeit lag nahezu unverändert bei 0,4 Mio. Euro. Insgesamt stiegen die liquiden Mittel trotz erhöhter Investitionstätigkeit zum Ende des ersten Quartal 2022 um 2 % auf 12,5 Mio. Euro (31. Dezember 2021: 12,2 Mio. Euro).

## Personal

Ende März 2022 beschäftigte Intershop weltweit 294 Vollzeitkräfte. Gegenüber dem Bilanzstichtag zum 31. Dezember 2021 bedeutet dies einen Anstieg um 6 Mitarbeiter. Gegenüber dem Vorjahresquartal hat sich die Mitarbeiterzahl leicht verringert.

Die folgende Übersicht zeigt die Aufteilung der Vollzeitkräfte nach Unternehmensbereichen:

Mitarbeiter nach Bereichen*	31.03.2022	31.12.2021	31.03.2021
Technische Abteilungen (Servicebereiche und F&E-Bereich)	226	223	228
Vertrieb und Marketing	39	36	40
Allgemeine Verwaltung	29	29	29
	<b>294</b>	<b>288</b>	<b>297</b>

\*auf Basis Vollzeitkräfte inklusive Studenten und Auszubildende

In Europa waren zum Zwischenbilanzstichtag mit 255 Mitarbeitern 87 % der Belegschaft beschäftigt. In der US-Tochtergesellschaft waren 16 Mitarbeiter (5 %) beschäftigt, in der Region Asien-Pazifik lag der Anteil mit 23 Mitarbeitern bei 8 %.

## Ausblick

Weltumspannende Krisen stellen die globale Wirtschaft auch im Gesamtjahr 2022 vor große Herausforderungen. Auch wenn Krieg, die anhaltende Pandemie und gestörte Lieferketten für Verunsicherungen sorgen, setzt sich der Digitalisierungstrend fort – wird mitunter sogar weiter beschleunigt. Das US-amerikanische Analysehaus Gartner rechnet für den IT-Markt im Geschäftsjahr 2022 mit einem Wachstum von 5,5 %. Der B2B E-Commerce-Markt soll nach Angaben von Research and Markets bis 2028 jährlich um durchschnittlich 18,7 % zulegen. Großhändler und Fertigungsunternehmen brauchen tragfähige Digitalisierungsstrategien und Intershop bietet mit seiner skalierbaren Commerce-Plattform eine maßgeschneiderte Lösung, um die digitale Transformation seiner Kunden zu begleiten.

Mit der Übernahme der Sparque.AI hat die Gesellschaft jüngst ihr Angebotsportfolio in der Cloud erweitert und gleichzeitig ein neues Geschäftsfeld erschlossen. Auch Unternehmen, die nicht auf die Intershop Commerce-Plattform setzen, können die Software in Anspruch nehmen und mit Hilfe der KI-gestützten Technologie ihr Such- und Empfehlungsmarketing optimieren. Der Einsatz verspricht eine Steigerung der Konvertierung in Online-Shops um 20 %, was wiederum in einer Umsatzsteigerung von 29 % resultiert. Für die Zukunft birgt die Akquisition für Intershop sowohl Potenziale in der Ansprache neuer Zielgruppen als auch die Möglichkeit, zusätzlich den Mehrwert des bestehenden Angebots deutlich zu erhöhen.

Angesichts des starken Cloud-Wachstums im ersten Quartal 2022 sowie einer vielversprechenden Neukundenpipeline bestätigt die Gesellschaft die Prognose für das Gesamtjahr. Intershop erwartet für das Geschäftsjahr 2022 eine Steigerung des Cloud-Auftragseingangs um etwa 20 % sowie einen Anstieg des Net New ARR um 10 %. Bei einem erwarteten Umsatzwachstum von etwa 10 % wird ein positives operatives Ergebnis (EBIT) in Höhe von mindestens 1,0 Mio. Euro prognostiziert.

Jena, 22. April 2022

Der Vorstand der INTERSHOP Communications Aktiengesellschaft

  
Markus Klahn



# Konzernbilanz

in TEUR	31. März 2022	31. Dezember 2021
<b>AKTIVA</b>		
<b>Langfristige Vermögenswerte</b>		
Immaterielle Vermögenswerte	14.605	10.375
Sachanlagen	612	622
Nutzungsrechte IFRS 16	10.224	10.126
Sonstige langfristige Vermögenswerte	234	0
Zahlungsmittel mit Verfügungsbeschränkung	254	250
Latente Steuern	96	91
	<b>26.025</b>	<b>21.464</b>
<b>Kurzfristige Vermögenswerte</b>		
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	4.911	5.019
Sonstige Forderungen und Vermögenswerte	1.073	862
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	12.476	12.209
	<b>18.460</b>	<b>18.090</b>
<b>Summe AKTIVA</b>	<b>44.485</b>	<b>39.554</b>
<b>PASSIVA</b>		
<b>Eigenkapital</b>		
Gezeichnetes Kapital	14.194	14.194
Kapitalrücklagen	2.395	2.575
Andere Rücklagen	593	639
	<b>17.182</b>	<b>17.408</b>
<b>Langfristige Schulden</b>		
Optionsanleihe	3.041	3.059
Leasingverbindlichkeiten IFRS 16	9.000	8.936
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	2.205	0
	<b>14.246</b>	<b>11.995</b>
<b>Kurzfristige Schulden</b>		
Sonstige kurzfristige Rückstellungen	235	287
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.556	1.631
Verbindlichkeiten aus Ertragsteuern	15	11
Leasingverbindlichkeiten IFRS 16	1.359	1.296
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	3.726	3.247
Umsatzabgrenzungsposten	6.166	3.679
	<b>13.057</b>	<b>10.151</b>
<b>Summe PASSIVA</b>	<b>44.485</b>	<b>39.554</b>

# Konzern-Gesamtergebnisrechnung

in TEUR	1. Januar bis 31. März	
	2022	2021
<b>Umsatzerlöse</b>		
Software und Cloud Umsätze	5.975	4.908
Serviceumsätze	3.238	3.913
	<b>9.213</b>	<b>8.821</b>
<b>Umsatzkosten</b>		
Software und Cloud Umsatzkosten	-2.193	-2.119
Serviceumsatzkosten	-2.510	-2.664
	<b>-4.703</b>	<b>-4.783</b>
<b>Bruttoergebnis vom Umsatz</b>	<b>4.510</b>	<b>4.038</b>
<b>Betriebliche Aufwendungen und Erträge</b>		
Forschung und Entwicklung	-1.880	-1.236
Vertrieb und Marketing	-1.946	-1.783
Allgemeine Verwaltungskosten	-822	-739
Sonstige betriebliche Erträge	195	95
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-26	-22
	<b>-4.479</b>	<b>-3.685</b>
<b>Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit</b>	<b>31</b>	<b>353</b>
Zinserträge	0	0
Zinsaufwendungen	-89	-101
<b>Finanzergebnis</b>	<b>-89</b>	<b>-101</b>
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>-58</b>	<b>252</b>
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-74	-48
<b>Ergebnis nach Steuern</b>	<b>-132</b>	<b>204</b>
Direkt im Eigenkapital erfasste Erträge und Aufwendungen:		
Veränderung aus der Währungsumrechnung ausländischer Tochtergesellschaft	86	75
<b>Sonstiges Ergebnis aus Währungsumrechnung</b>	<b>86</b>	<b>75</b>
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>-46</b>	<b>279</b>
Ergebnis je Aktie in EUR (unverwässert, verwässert)	-0,01	0,01

# Konzern-Kapitalflussrechnung

in TEUR	1. Januar bis 31. März	
	2022	2021
<b>Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit</b>		
Ergebnis vor Steuern	-58	252
<i>Anpassungen zur Überleitung Periodenergebnis</i>		
Finanzergebnis	89	101
Abschreibungen	769	754
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen und Erträge	-99	-64
<i>Veränderung der operativen Vermögenswerte und Schulden</i>		
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	267	-877
Sonstige Vermögenswerte	-679	-341
Verbindlichkeiten und Rückstellungen	559	191
Umsatzabgrenzungsposten	2.473	1.689
<b>Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit vor Ertragsteuern und Zinsen</b>	<b>3.321</b>	<b>1.705</b>
Gezahlte Zinsen	-47	-65
Gezahlte Ertragsteuern	-71	-51
<b>Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit</b>	<b>3.203</b>	<b>1.589</b>
<b>Cashflow aus Investitionstätigkeit</b>		
Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte	-1.903	-471
Auszahlungen für Investitionen in Sachanlagen	-54	-37
Auszahlungen im Rahmen eines Unternehmenserwerbs	-691	0
<b>Cashflow aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-2.648</b>	<b>-508</b>
<b>Cashflow aus Finanzierungstätigkeit</b>		
Auszahlung aus der Tilgung von Krediten	0	-125
Auszahlungen aus der Tilgung von Leasingverbindlichkeiten	-390	-318
<b>Cashflow aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-390</b>	<b>-443</b>
Wechselkursbedingte Änderungen	102	85
<b>Netto-Veränderung der liquiden Mittel</b>	<b>267</b>	<b>723</b>
Liquide Mittel zu Beginn des Berichtszeitraumes	12.209	11.574
<b>Liquide Mittel am Ende des Berichtszeitraumes</b>	<b>12.476</b>	<b>12.297</b>

## Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung

in TEUR					Andere Rücklage		Summe Eigenkapital
	Stammaktien (Anzahl Aktien)	Gezeichnetes Kapital	Kapital- rücklage	Umstellungs- rücklage	Kumulierte Gewinne/ Verluste	Kumulierte Währungsdifferenzen	
<b>Stand 01.01.2022</b>	<b>14.194.164</b>	<b>14.194</b>	<b>2.575</b>	<b>-93</b>	<b>-1.387</b>	<b>2.119</b>	<b>17.408</b>
Gesamtergebnis					-132	86	-46
Änderung des Konsolidierungskreises			-180				-180
Stand 31.03.2022	14.194.164	14.194	2.395	-93	-1.519	2.205	17.182
<b>Stand 01.01.2021</b>	<b>14.194.164</b>	<b>14.194</b>	<b>2.575</b>	<b>-93</b>	<b>-2.197</b>	<b>2.056</b>	<b>16.535</b>
Gesamtergebnis					204	75	279
Stand 31.03.2021	14.194.164	14.194	2.575	-93	-1.993	2.131	16.814

# Intershop-Aktie

---

Börsendaten zur Intershop-Aktie	
ISIN	DE000A254211
WKN	A25421
Börsenkürzel	ISHA
Zulassungssegment	Prime Standard/Geregelter Markt
Branche	Software
Zugehörigkeit zu Börsen-Indizes	CDAX, Prime All Share, Technology All Share

**intershop<sup>®</sup>**

**Investor Relations Kontakt**

INTERSHOP Communications AG  
Steinweg 10  
D-07743 Jena  
Tel. +49 3641 50 1000  
E-Mail [ir@intershop.de](mailto:ir@intershop.de)  
[www.intershop.de](http://www.intershop.de)